

# Willkommen zum 50.CariLat.de-Newsletter

CariLat - Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika

Datum: 16.05.2011

## Karibik

**Bahamas:** Mit British Airways nach Nassau

**Curaçao:** Pferdetherapie für autistische Kinder

**Dominica:** Wellness mit Wildnis

**Dominikanische Republik:** EcoBarahona jetzt bei DOMREP TOURS

**Jamaika:** Von Bob Marley bis Bob-Rennen

**Kuba:** Unterwegs mit dem Hershey-Express

**St.Lucia:** Hotel Chocolat eröffnet

## Mexiko & Mittelamerika

**Mexiko:** 2. Internationale Tourismusmesse Amerikas FITA 2011

**El Salvador:** Neue touristische Routen

## Südamerika

**Argentinien /Chile / Peru:** Rallye Dakar auch 2012 in Südamerika

**Bolivien:** Spezialreise mit Robert Lessmann

**Chile:** Mehr Natur und indigene Kultur

**Ecuador:** Naturreise mit deutschsprachiger Biologin

**Peru:** Neue Flugstrecken

## Special Interest

**Kreuzfahrten:** Feuerland mit der „Stella Australis“, Familienspaß auf Micky-Mouse-Kreuzfahrtschiffen

**Menschenrechte:** Wird Voith Hydro den umstrittenen Belo Staudamm bauen?

\*\*\*\*\*

## Karibik

### Bahamas

#### Mit British Airways nach Nassau

*Press Release 5/11 (grayling.com)* British Airways fliegt jetzt fünfmal in der Woche ab London Heathrow Terminal 5 nach Nassau. Den Flug gibt es bereits ab 975 Euro in World Traveller, der Economy Class von British Airways auf Langstrecken. Wer mit mehr Privatsphäre reisen möchte, kann ab 1.455 Euro World Traveller plus buchen, die Premium Economy Class. Ab 3.030 Euro kostet der Flug in der Business Class Premium Club World, in der British Airways das erste komplett flache Bett bietet. Die Angebote gelten für den Hin- und Rückflug von Hamburg in der entsprechenden Kabine, inklusive aller Steuern und Entgelte. British Airways bringt Erholungssuchende zu 16 karibischen Traumdestinationen und macht so die gesamte Mannigfaltigkeit der tropischen Region erlebbar. An jedem Tag der Woche gibt es zum Beispiel Verbindungen nach Barbados, Bermuda, Port of Spain und Saint Lucia. Sechs mal die Woche steuert British Airways-Flug außerdem Antigua an. Weitere Informationen auf [www.ba.com](http://www.ba.com).

### Curaçao

#### Pferdetherapie für autistische Kinder

*Press Release 5/11 (kprn.de)* Kindern, die an Autismus leiden, wird im Savaanhuis auf Curaçao eine einzigartige Behandlung angeboten: eine Therapie mit Pferden. Laut dem Hippotherapeuten Fahruni Thijssen ist die Pferdetherapie besonders gut dazu geeignet, jüngeren Kindern das Prinzip Handlung und Wirkung näher zu bringen. Das Savaanhuis bietet neben der Pferdetherapie auch strukturierte Abend- und Nachmittagsaktivitäten für Kinder mit Autismus und ähnlichen Erkrankungen.

**Mehr Infos:** Fremdenverkehrsamt Curaçao, c/o Inter-Connect-Marketing, Arnulfstr. 31, 80636 München, Tel. 089/51 70 32 98, Fax 089/51 70 31 20, [www.curacao.de](http://www.curacao.de)

## Dominica

### Wellness mit Wildnis

Press Release 5/11 (*inexcom.de*) Dominica wurde vom „Ethical Traveler“ unter die Top-10 der ethischen Reisedestinationen gewählt und offiziell für Naturerhaltung und soziale Gerechtigkeit gelobt. Das Credo des Eilands lautet Öko-Fremdenverkehr statt Massentourismus. Ohne lange Strände und internationalen Flughafen, konzentriert man sich hier auf Nischenmärkte wie Wandern, Tauchen oder Abenteuer. Die kleine Insel eignet sich auch gut für Kombinationen, z.B. mit einem Strandurlaub auf Barbados, und ist mit regionalen Flug- und Fährverbindungen gut erreichbar. Angestrebt wird überdies ein Image als die „etwas andere Wellness-Destination“. Denn Dominica bietet Regeneration in natürlichen Schwefel-Spas oder Bergluft beim Trekking auf dem neuen Waitukubuli National Trail. Die Eröffnung des ersten Abschnitts dieses karibischen „Jakobswegs“ ist im Mai geplant. Eine Liste am Trail liegender Unterkünfte mit Öko-Zertifikat gibt es beim Fremdenverkehrsamt unter [dominica@tropical-consult.de](mailto:dominica@tropical-consult.de)

## Dominikanische Republik

### EcoBarahona jetzt bei DOMREP TOURS

*CariLat.de* 5/11 Wer die Natur-Ausflüge von EcoBarahona im wilden Südwesten der Dominikanischen Republik buchen will, kann das jetzt direkt in Santo Domingo bei Lisa Förster und ihrem Team vom dominikanischen Büro von DOMREP TOURS tun. Damit erweiterte die dominikanische Niederlassung des Schweizer Veranstalters ihre umfangreiche Angebotspalette maßgeschneiderter Programme mit Apartments, Hotels oder Wellness-Farmen, Flügen, Transfers, Rundreisen und Mietwagen in der Dominikanischen Republik um spannende Erlebnisse in einer urwüchsigen Natur, die von der Unesco zum Biosphärengebiet erklärt wurde. Kontakt: *Calle El Conde 360, Zona Colonial, (1.Stock), Tel. 8096860278, [www.domreptours.com](http://www.domreptours.com)*

## Jamaica

### Von Bob Marley bis Bob-Rennen

Press Release 5/11 (*inexcom.de*) Am 11. Mai vor 30 Jahren verstarb Reggae-Ikone Bob Marley – für die TUI Anlass, eine besondere Jamaika-Rundreise aufzulegen. Die 14-tägige „Premium Entdecker Tour Jamaika“ findet am 20.05., 29.07. und 02.09. statt. Besucht werden u.a. das Tuff Gong Plattenstudio und das Bob Marley Museum, Ocho Rios, Port Antonio, Treasure Beach und Negril. Auch eine Bob-Fahrt à la „Cool Runnings“ steht auf dem Programm, außerdem Naturerlebnis mit Wasserfällen und Regenwäldern, der Besuch einer Plantagen-Besitzerin und ein Kochkurs für jamaikanischer Spezialitäten. Im Preis von mindestens 3.769 Euro pro Person sind sieben Übernachtungen inklusive Teilpension während der Rundreise enthalten sowie sieben Übernachtungen im Riu Palace Tropical Bay mit All Inclusive-Verpflegung. Die Tour ist mit Flug ab/bis Düsseldorf ab im Doppelzimmer buchbar.

## Kuba

### Fahrt mit dem Hershey-Express

*CariLat.de* 5/11 Ein nostalgischer und zugleich sehr vergnüglicher Ausflug in die Blütezeit Kubas als Zuckerlieferant ist die Fahrt mit dem Hershey-Express von Guanabo in das ehemalige Zuckerdorf Hershey. Zum Bahnhof kommt man in Bussen, ob von Havanna oder Varadero. Dort begrüßt das Sextett „Los Brill“ die Teilnehmer mit Musik. Brill hießen auch die Elektro-Waggons, die von dem Schokoladenkönig Milton Hershey (1857–1945) Mitte der letzten 20er Jahre aus den USA nach Kuba importiert wurden, um die Leute von Havanna zu seinen Zuckerfeldern und -fabriken der Provinz Matanzas zu transportieren. Achtzig Jahre lang war der Zug die einzige Elektrobahn Kubas und das einzige Transportmittel an der Nordküste.

Die Fahrt mit diesen historischen Waggons dauert ca. 90 Min. und führt zur Central Hershey. 1918 fertig gestellt, wurde die Zuckerfabrik nach der Revolution verstaatlicht und 2002 stillgelegt. Aber während des Rundgangs bekommt man noch eine gute Vorstellung von der fortschrittlichen Grundstruktur des einst planmäßig angelegten Dorfes. Für die Angestellten und Arbeiter gab es Läden, eine Apotheke, Schule, Kirche, Sportplätze und ihrem Stand entsprechende

Unterkünfte. Heute herrscht in dem Dorf Arbeitslosigkeit. Der Ausflug endet im nahen „Centro recreativo“, einem wunderschönen Park mit kleinem See und uraltm Baumbestand, mit einem rustikalen Mittagessen. Danach geht es mit dem Bus zurück nach Havanna (oder nach Varadero). Veranstalter ist der schweizer Veranstalter *Cuba Real Tours*, der in Havanna ein Büro betreibt. *Mehr Infos:* [www.cubarealtours.eu](http://www.cubarealtours.eu)

## St.Lucia

### Hotel Chocolat eröffnet

*Press Release 5/11 (saint-lucia.org)* Schokolade gibt es natürlich auch im kürzlich eröffneten Hotel Chocolat – und das nicht nur zum Essen und Genießen, sondern auch für Treatments und Massagen. Das schicke Boutique-Hotel liegt inmitten der ältesten Kakaopflanzung von Saint Lucia (seit 1745), in The Rabote Estate in der Nähe der ehemaligen Hauptstadt Soufrière. Allein zwei Jahre haben die Eigentümer in die Rekultivierung der Kakaopflanzen investiert, in den Wiederaufbau des historischen Haupthauses und der ökologisch sensiblen Planung des Hotels. Die ersten sechs geschmackvoll und individuell eingerichteten Cacao Cottages des Hotels wurden jetzt eröffnet, mitten im Grünen, umgeben von alten Bäumen und Pflanzen, mit Blick auf die berühmten Pitons.

[www.thehotelchocolat.com](http://www.thehotelchocolat.com)

## Mexiko & Mittelamerika

### Mexiko

#### 2.Internationale Tourismusmesse Amerikas „FITA 2011“

*CariLat.de 5/11* Bereits über 50 Länder aus Amerika, Europa, Asien und Afrika haben Ihre Teilnahme an der FITA 2011 angekündigt, der 2010 aus der Taufe gehobenen Internationalen Tourismusmesse des amerikanischen Kontinents. Auch in diesem Jahr findet sie wieder im *Centro de Exposiciones y Convenciones Expo Bancomer* im Geschäftsviertel Mexiko Citys, Santa Fe, statt und zwar vom 22.-25.September 2011. Erstmals ermöglicht die Organisationsleitung der Messe „Premeetings“, d.h. die vorherige Vereinbarung von Meetings. Mit eigenen Hallen werden Asien und Kanada vertreten sein; ein weiterer Schwerpunkt gehört dem Abenteuer- und Gay-Tourismus. Feinschmecker können sich auf eine „Halle der Gastronomie“ freuen, in der bekannte nationale und internationale Küchenchefs für kulinarische Spezialitäten sorgen. Deutsche Vertretung der FITA: *Fernando Pardo, Mörikestr. 67, 70199 Stuttgart, Tel. 0711/2620900, Fax 0711/2620901, [fpardo@fitamx.eu](mailto:fpardo@fitamx.eu); mehr Infos: [www.fitamx.com](http://www.fitamx.com)*

### El Salvador

#### Neue touristische Routen

*Press Release 5/11 (ags)* El Salvador stellt drei neue touristische Routen vor: die Archäologische Route, die Kolonial- und Vulkanroute sowie die Kaffee-Route. Die **Archäologische Route** führt zu den spektakulärsten archäologischen Stätten der Maya-, Lenca-, und Pipil-Kulturen, die allesamt ihre Spuren im in dem kleinsten Land Mittelamerikas hinterlassen haben. Vor allem sind das die Archäologischen Parks Joya del Cerén, San Andrés, Tazumal, Casa Blanca, die Stadt von Cihuatán, die Siedlung von Güija, die Höhlen von Corinto sowie die Ruinen von Quelepa. Die **Kolonial- und Vulkanroute** verläuft durch die Regionen Ahuachapán, Santa Ana, Sonsonate, die Hauptstadt San Salvador, El Salvadors Westen sowie Usulután, San Miguel und La Union im Osten. Viele der kleineren Orte haben sich seit der Kolonialzeit nur wenig verändert und nach dem Bürgerkrieg ihr Brauchtum wieder entdeckt. Die **Kaffee-Route** schließlich verläuft zwischen den Kaffeeanbauregionen von Ahuachapán, La Libertad, Santa Ana, Sonsonate, Usulután, San Miguel und La Unión. In Ataco und Apaneca im Westen des Landes gibt es Einrichtungen, die dem Besucher einen Teil des Herstellungsprozesses des Kaffees vorstellen und einen Einblick in den Arbeitsalltag der Plantagenarbeiter gewähren. In Jayaque werden Touren durch Kaffeeplantagen angeboten, außerdem Besuche der Möbelwerkstätten, der Ateliers für Holzmodeschmuck und der Kaffee-Verarbeitungsräume. Mehr Informationen unter <http://cata.visitcentroamerica.de/> (Deutsch) oder [www.visitcentroamerica.com](http://www.visitcentroamerica.com)

# Südamerika

## Argentinien / Chile / Peru

### Rallye Dakar auch 2012 in Südamerika

*Press Release 5/11 (turismochile.travel)* Zum vierten Mal in Folge wird die Dakar Rallye 2012 in Südamerika stattfinden. Der endgültige Verlauf steht zwar noch nicht fest. Aber soviel ist schon klar: Die Rallye wird zwei Tage länger stattfinden – statt wie bisher 12, jetzt 14 Tage; gestartet werden soll in Mar del Plata /Argentinien. Durch Chile werden fünf Etappen führen, in der 800 km nördlich von Santiago de Chile gelegenen Stadt Copiapó ist ein Ruhetag geplant. Peru wird die Schlussetappe mit Lima als Endpunkt übernehmen. Die Etappen von der Ankunft in Chile bis Lima gelten jetzt schon als die attraktivsten, besonders diejenigen, die durch die Wüste Atacama führen. Im vergangenen Jahr verfolgten etwa 1,5 Mi. Menschen die Ereignisse auf diesen Abschnitten – neben den Zuschauern der insgesamt 1200 TV-Übertragungsstunden.

Die Rallye Dakar ist ein Offshore-Motorsportrennen, das 1978 erstmals unter dem Namen „Rallye Paris-Dakar“ in der Sahara stattfand. Gründer der Veranstaltung war der Franzose Thierry Sabine. Nach seinem tödlichen Hubschrauberabsturz während eines Sandsturms zur Zeit der Rallye 1986 übernahm sein Vater für einige Jahre die Führung, verkaufte die Rechte aber dann an die Amaury Sport Organisation (A.S.O.). 2001 gewann die Deutsche Jutta Kleinschmidt als erste und bisher einzige Frau das Rennen. Nach dem Mord an vier Franzosen an der Grenze zu Algerien und Terrordrohungen wurde die Rallye 2008 abgesagt und danach nach Südamerika verlegt, behielt aber den alten Namen. Mehr Infos:

[www.dakar.com](http://www.dakar.com)

## Bolivien

### Spezialreise mit Robert Lessmann

*Press Release 5/11 (ags)* Eine Extratour der 2-3-Stiefel-Kategorie nach Bolivien präsentiert Wikinger Reisen im Oktober. Reiseleiter der anspruchsvollen Wanderreise „Vom Salar de Uyuni zur Königskordillere“ ist Robert Lessmann. Er hat 2010 das Buch „Das neue Bolivien“ veröffentlicht. Gemeinsam mit dem Spezialisten entdeckt man das Land aus der Insiderperspektive. Man erlebt gewaltige schneebedeckte Sechstausender und endlose Salzseen, die Sonneninsel im Titicacasee, Flamingos, Geysire und Vulkane. Kolonialer Charme erwartet die Reisenden in den Städten La Paz, Sucre und Potosi. Im Hochland treffen die kleinen Gruppen auf traditionsverbundene Indianerstämme, die noch heute Quechua und Aymara sprechen. Ein besonderes Highlight der 22tägigen Reise ist eine viertägige Jeep-Expedition. Ziel des Trips durch den Südwesten Boliviens ist der Salar de Uyuni, der größte Salzsee der Erde. Die Reise heißt „Extratour Bolivien, Vom Salar de Uyuni zur Königskordillere“ und kostet ab 4445 Euro inkl. der Übersee- und Inlandsflüge, Transfers und Transporte, 8 Übernachtungen mit Frühstück, 5 mit Halbpension und 5 mit Vollpension sowie Robert Lessmanns Reiseleitung. Mehr Infos: [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)

## Chile

### Mehr Natur & indigene Kultur

*Press Release 5/11 (suedamerika-line.de)* Mit den neuen Reisen „Chiles indigene Kulturen“ und „Chile Natural“ profiliert sich Südamerika-Line als Verfechter des nachhaltigen Tourismus. Denn die Gestaltung der Ausflüge sowie der Auswahl der Unterkünfte tragen das ökologische Gütesiegel des Netzwerks „Red Andes Nativa“. Die Studienreise „Chiles indigene Kulturen“ führt u.a. zu den Höhlen und Moais der Osterinsel, außerdem auf jahrhundertalte Pfade in der Atacama-Wüste und zum Budi-See, dem südlichsten Salzsee der Welt. „Chile Natural“ ist als preisgünstige Kleingruppen-Reise an festen Abfahrtsterminen konzipiert und zeigt Chiles Natur-Attraktionen, darunter den Torres del Paine Nationalpark, das Naturreservat Huilo Huilo, Temuco, die Hauptstadt des Mapuche sowie die Region um San Pedro de Atacama. Mehr Informationen kostenfrei unter Tel. 0800 - 88 76 788 oder [www.suedamerika-line.de](http://www.suedamerika-line.de).

## Ecuador

### Naturreise mit deutschsprachiger Biologin

*Press Release 5/11 (bz-comm.de)* Die deutschstämmige Biologin Dr. Heike Brieschke weiht die Teilnehmer der zweiwöchigen Ecuadorreise „Naturfaszination“ von Sommer Fernreisen in die Geheimnisse der Tropenwelt dieses beliebten Andenlandes ein. Ziele der familiären Forschungsreise sind der Bergnebelwald Mindo, das subtropische Küstenvorland und das Andenhochland, gewohnt wird im einfachen Gästehaus des Kolibri-Reservats Mindo Lindo, in 2-3 Sterne-Hotels und in der Forschungsstation Rio Palenque. Reisettermine sind in diesem Jahr der 1.6., 1.9., 5.10., 26.10. und 16.11. ; die Reise kostet ohne Überseeflug 1270 € pro Person bei 4–8 Teilnehmern; durchgeführt wird sie gegen einen Aufschlag auch schon ab 2 Personen.

Heike Brieschke und ihr ecuadorianischer Ehemann, der Natur- und Umweltschützer Pedro Peñafiel, haben die gemeinnützige Naturschutzorganisation „Puntos Verde“ (Grüne Punkte) ins Leben gerufen und es sich zur Aufgabe gemacht, Wälder aufzuforsten und die Lebensbedingungen der Landbevölkerung zu verbessern.

Mehr Infos: Sommer Fernreisen, Nelkenstr. 10, 94094 Rothalmünster, Tel. 08533/919161, Fax 08533/919162, [www.ecuador-discover.de](http://www.ecuador-discover.de)

## Peru

### Neue Flugstrecken

*Press Release 5/11 (ags)* Nachdem TACA im Februar bereits Juliaca, Tarapoto und Trujillo als neue Ziele aufgenommen hat, folgen nun weitere neue Strecken in Peru. Seit dem 1. Mai 2011 fliegt die mittelamerikanische Fluggesellschaft täglich von Lima nach Chiclayo und zweimal täglich von Lima nach Piura. Zudem wird die Anzahl der Verbindungen von Lima nach Trujillo von sieben auf vierzehn pro Woche erhöht.

Damit bietet TACA zukünftig 77 Flüge pro Woche innerhalb von Peru an. Von Lima aus verkehren 14 nach Tarapoto, 21 nach Cusco, 7 nach Juliaca, jeweils 14 nach Trujillo und Piura sowie 7 nach Chiclayo. Auf den Strecken nach Chiclayo, Piura, Trujillo und Tarapoto setzt TACA den neuen Flugzeugtyp Embraer 190 ein. Mehr Infos über TACA in Deutschland unter [www.taca.de](http://www.taca.de)

## Special Interest

### Kreuzfahrten

#### Feuerland mit der „Stella Australis“

*Press Release 5/11 (ags)* Mit dem neuen Kreuzfahrtschiff „Stella Australis“ bietet die Reederei Cruceros Australis künftig Expeditions-Kreuzfahrten durch eine der unberührtesten Gegenden unseres Planeten an: die Fjordlandschaften Patagoniens und Feuerlands. Das Schiff hat eine Kapazität für 210 Passagiere, die sich auf 100 Kabinen von jeweils 16,5 m<sup>2</sup> verteilen, verfügt über drei Lektorensäle mit modernster audiovisueller Ausstattung, einen Speisesaal und eine ausgedehnte überdachte Terrasse, von der aus man jederzeit die wunderschöne Landschaft betrachten kann. Alle Kabinen bieten Panoramafenster, Heizung, Bad und Satellitentelefon. Die Touren befinden sich bereits (auf Seite 37) im Reisekatalog „Argentinien / Chile“ von AKZENTE Reisen GmbH, Marktplatz 2, 95632 Wunsiedel, Tel. 0 92 32 /99 66 88, [www.akzente-tours.de](http://www.akzente-tours.de)

### Familienspaß auf Micky Mouse-Kreuzfahrtschiff

*Press Release 5/11 (ags)* Besondere Karibik-Kreuzfahrten mit Micky Mouse und Co. sind jetzt bei Dertour buchbar: Der Reiseveranstalter bietet als bislang einziger in Deutschland verschiedene Törns mit der Disney Wonder, der Disney Magic oder der Disney Dream von Disney Cruise Lines an, die speziell auf Familien ausgerichtet sind. Für den Nachwuchs steht an Bord der Schiffe fast ein ganzes Deck mit Spiel- und Rückzugsbereichen zur Verfügung. Die nach unterschiedlichen Altersgruppen geteilten Bereiche werden von speziell geschulten Betreuern beaufsichtigt und selbst für Säuglinge ab zwölf Wochen gibt es professionelle Betreuungsmöglichkeiten. Erwachsene relaxen hingegen in eigens für sie reservierten Ruhebereichen mit Pools und Wellnessoasen. Auch einige der Restaurants sind erwachsenen Gästen vorbehalten, ebenso wie ein eigener Strand auf der Disney eigenen Bahamas-Insel Castaway Cay. Die Kreuzfahrten können

im Bausteinprinzip mit anderen Dertour-Leistungen, wie z.B. einem Aufenthalt im Disney World Orlando, kombiniert werden. Mehr Informationen:

<http://kreuzfahrten.dertour.de/>

## Menschenrechte

### **Voith Hydro will umstrittenen Belo Staudamm bauen**

*Press Release 5/2011 (survivalinternational.de)* Das deutsche Unternehmen Voith Hydro hat einen Vertrag über den Bau des kontroversen Belo Monte Staudamms in Brasilien in Höhe von 443 Millionen Euro unterzeichnet. Voith erhielt den Zuschlag in einem Konsortium mit der Andritz AG (Österreich) und Alstom (Frankreich). Belo Monte wäre nach seiner Fertigstellung der drittgrößte Staudamm weltweit. Er bedroht die Lebensgrundlage von Tausenden Indigenen im Gebiet des Xingu-Flusses in Brasilien, darunter auch die unkontakter indigener Völker. Der Staudamm würde rund 1.500 km<sup>2</sup> Land zerstören und zwischen 20.000 und 40.000 Menschen von ihrem Land vertreiben.

Hunderte Indigenenführer, Flussanwohner und betroffene Menschen protestieren gegen den zerstörerischen Belo Monte Staudamm.

Um die Genehmigung wird noch vor Brasiliens Gerichten gestritten. Erst kürzlich hat auch die Interamerikanische Menschenrechtskommission die Regierung Brasiliens zum Baustopp aufgerufen. Indigene Gruppen und ihre Unterstützer weltweit protestieren heftig gegen Belo Monte. Survival fordert von Voith, sich aus dem Projekt zurückzuziehen. Survival International ist eine weltweit aktive Nicht-Regierungsorganisation, die sich für die Rechte von indigenen Völkern einsetzt.

Mehr Informationen: Survival Deutschland, Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin, Tel. 030 72 29 31 08, [www.survivalinternational.de/](http://www.survivalinternational.de/)

\*\*\*\*\*

Impressum:

Redaktion [www.CariLat.de](http://www.CariLat.de)

Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika

Birkenweg 7

24242 Felde am Westensee

Tel./Fax 04340/ 40 26 50

Email: [CariLat@netsurf.de](mailto:CariLat@netsurf.de)

\*\*\*\*\*